

Weiterentwicklung der Ausweisung geförderter EE-Mengen und der allgemeinen Stromkennzeichnung in Deutschland

Publikation

[Dokument](#)

Zitiervorschlag

Dominik Seebach; Christof Timpe; Christine Lucha; Lisa Meinecke; Wieland Lehnert; Christian Rätzke. (2021): Weiterentwicklung der Ausweisung geförderter EE-Mengen und der allgemeinen Stromkennzeichnung in Deutschland. BMWi.

Im Rahmen eines Projekts zur Strukturierung des Energierechts hat das Ecologic Institut an abschließenden Empfehlungen zur "Weiterentwicklung der Ausweisung geförderter EE-Mengen und der allgemeinen Stromkennzeichnung in Deutschland" mitgewirkt. Die Empfehlungen umfassen die generelle Weiterentwicklung der Bilanzierungsinstrumente der Stromkennzeichnung, Maßnahmen zur verbesserten Ausweisung geförderter Strommengen aus erneuerbaren Energien, weitere Maßnahmen zu Format und Inhalt der Stromkennzeichnung sowie das Monitoring.

Für das BMWi führte das Ecologic Institut zusammen mit der Stiftung Umweltenergierecht, dem Öko-Institut und der Kanzlei Becker Büttner Held von 2015 bis 2020 das Projekt "[Analyse und Strukturierung des übergreifenden Energierechts für den Stromsektor](#)" durch, in dem Vorschläge zu einer verbesserten Struktur und Einheitlichkeit des Energierechts im Strombereich erarbeitet wurden, um die Verständlichkeit und Transparenz des Rechtsrahmens zu erhöhen.

Schwerpunkte dieses Projekts waren die Verbesserung der Konsistenz und Verständlichkeit des Energierechts im Allgemeinen sowie des Rechts der Stromkennzeichnung im Besonderen. Als Projektergebnisse hat das Projektteam eine Reihe von Papieren zu beiden Bereichen erarbeitet.

Die Empfehlungen sind auf der [Website](#) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) veröffentlicht worden und können [hier](#) heruntergeladen werden.

Weitere Veröffentlichungen zum Recht der Stromkennzeichnung finden Sie auf der [Website des Öko-Instituts e.V.](#).

Sprache

Deutsch

Autorenschaft

Christine Lucha
Lisa Meinecke
Dominik Seebach (Äko-Institut)
Christof Timpe (Äko-Institut)
Dr. Wienand Lehnert (BBH)
Dr. Christian R¼hr (BBH)

Verlag

[Bundesministerium f¼r Wirtschaft und Energie](#) (BMWi), Deutschland

Jahr

2019

Umfang

71 S.

Projekt

[Analyse und Strukturierung des ¼bergreifenden Energierechts f¼r den Stromsektor](#)

Projekt-ID

[2568](#)

Inhaltsverzeichnis

- Abbildungsverzeichnis
- Tabellenverzeichnis
- Abk¼rzungsverzeichnis
- Zusammenfassung
- 1. Hintergrund und Problemstellung
- 2. Empfehlungen zur generellen Weiterentwicklung der Bilanzierungsinstrumente der Stromkennzeichnung
 - 2.1. Anwendung des Ersatzmixes (bzw. Residualmixes) nur durch die Lieferanten an Letztverbraucher
 - 2.2. Verbindliche Anwendung des BDEW-Bilanzierungsverfahrens
 - 2.3. Einbeziehung der Stromb¼rse in das Bilanzierungsverfahren
 - 2.4. Statistische Erfassung aller bilanzierten Strommengen
 - 2.5. Berechnung eines Residualmixes f¼r Deutschland
- 3. Ma¼nahmen zur verbesserten Ausweisung gef¼rdeter Strommengen aus erneuerbaren Energien
 - 3.1. Vorgebrachte Kritikpunkte an den bestehenden Regelungen zur Ausweisung der EEG-Mengen in der Stromkennzeichnung
 - 3.2. Bewertung der vorgebrachten Kritikpunkte
 - 3.3. Bilanzierungsansatz "100 % minus EEG-Quote"
 - 3.4. Differenzierte Definition des Unternehmensmixes
 - 3.5. Aufwertung der Bezeichnung von "Sonstigen erneuerbaren Energien" in der Stromkennzeichnung
 - 3.6. Textliche Erläuterung des EEG-Anteils
 - 3.7. Referenzmix f¼r Deutschland differenzieren?
- 4. Weitere Ma¼nahmen zu Format und Inhalt der Stromkennzeichnung
 - 4.1. Ausweisung der Produktionsänder der HKN
 - 4.2. Ausweisung des "verbleibenden Energieträgermixes"
 - 4.3. Optimierte grafische Darstellung
- 5. Monitoring

6. Schlussfolgerungen
Literaturverzeichnis

Schlüsselwörter

[Energie](#)

[Umweltrecht](#) & [Ecologic Legal](#)

Energieright, erneuerbare Energien, EEG, Anlage, Anlagenbegriff, Stromkennzeichnung,
Herkunftsnachweise
Deutschland

Source URL: <https://www.ecologic.eu/18111>